

Hafenbahn-Rangier-Diesellok 221

(221 Hafen-Lok)

Kleindiesellok Bauart MV 6b Fabriknummer 26261

Erläuterungen

Es handelt sich um eine kleine Rangierlok zum Betrieb bei der Hamburger Hafenbahn mit der Nummer 221 („Köf“) und der Achsfolge B – dh. Sie hat einen Deutz Dieselmotor von 140 PS und ein Voith Getriebe und ist für eine Höchstgeschwindigkeit von 25 km/h ausgelegt.

Die Lok ist fahrbereit und für die Anschlussbahn (nach BOA) zugelassen.

Geschichte

Die Lok wurde 1963 bei Orenstein & Koppel im Werk Dortmund gebaut. Sie wurde am 18.11.1963 bei der Hafenbahn in Dienst gestellt und versah ihren Rangierdienst bis 06.08.1997. Dann wurde sie an das Museum für Hamburgische Geschichte übergeben und bei den FdE im Eisenbahnmuseum Hamburg – Wilhelmsburg eingestellt wurde.

Am 03.12.03 wurde die Lok an die Stiftung Hamburg Maritim übergeben und auf den Gleisen des Rangierbahnhofes Hamburg-Süd abgestellt.

Am 27.07.04 wurde sie zum heutigen Standort an den 50er Schuppen verschoben. Der neu gegründete Verein der Freunde der historischen Hafenbahn unter dem Dach der Stiftung Hamburg Maritim übernahm am 11.09.04 die Betreuung (Instandsetzung und Betrieb) der Lok.

Am 25.10.05 hatte die Lok Fristablauf. Die fällige Hauptuntersuchung wurde bei der AKN durchgeführt und am 2.5.2007 abgeschlossen, nachdem die erheblichen finanziellen Mittel dafür aufgebracht werden konnten.

Im Jahr 2008 wurde die Lok von JiA und FhH komplett restauriert.

Am 15.06.2010 wurde vor Ort die Zwischenuntersuchung mit Abnahme der Druckluftbehälter vorgenommen und 2013 die Frist bis Dezember 2014 verlängert. Am 15.06.2016 war dann schließlich die HU durch Northrail abgeschlossen und die Lok wieder einsatzbereit.

Technische Daten

Leistung: 140 PS

Höchstgeschwindigkeit: 25 km/h

Länge über Puffer: 6500 mm

Achsstand: 2500 mm

Dienstgewicht: 24 t

Freunde der historischen Hafenbahn e. V.



13.09.2004

Hafenbahn-Rangier-Diesellok 221

01.04.2007 (Hauptuntersuchung)



221 Hafen-Lok als sie zu uns kam 2004



Auf dem Weg zur Hauptuntersuchung 2007



AKN-Werkstatt Billbrook Hauptuntersuchung



Fahrstand



Bei der Aufarbeitung 2008



Vor dem Grundieren



Erster Anstrich



Beschriftung



221 Hafen-Lok aufgearbeitet 2009...



...und beim Rangiereinsatz 2011



Überführungsfahrt 2015 zur Begutachtung hinsichtlich der erforderlichen Haupttur



Die Lok endlich...



...auf einer Grube zur Durchführung der HU Anfang Juni 2016



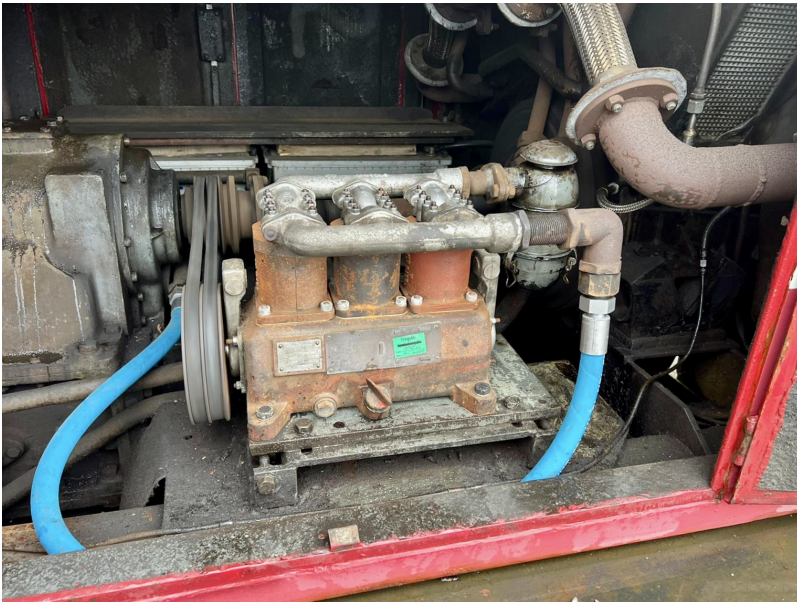
Die Druckluftbehälter für die Bremsen sind demontiert, sie müssen erneuert werden



Die Arbeiten sind erledigt, die Rücküberführung wurde für eine Lastprobefahrt genutzt



HU bestanden!



In 2022 machte der Kompressor plötzlich merkwürdige Geräusche. Nach dem Aus